

Dezernat VI
Stadtrat Dipl.-Ing. Dieter Wenzel

Postfach 11 10 61
64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Herrn Stadtverordneten
Karl-Heinz Böck
Troyesstraße 6

64297 Darmstadt

Stadtrat
Dipl.-Ing. Dieter Wenzel

Technisches Stadthaus Bessunger Straße
Bessunger Straße 125
64295 Darmstadt
Telefon: 06151 13-2307
Telefax: 06151 13-2329
E-Mail: dezernatVI@darmstadt.de

Datum:
10.08.2009

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Ihre Kleine Anfrage vom 25.07.2009 **Erneuerung des Nordbades**

Sehr geehrter Herr Stadtverordneter Böck,

Ihre Kleine Anfrage vom 25. Juli 2009 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Für wann sind der Neubau und die Eröffnung geplant?

Antwort:

Hierzu kann zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage getroffen werden, weil bislang nur Vorüberlegungen für die Sanierung und Umstrukturierung des Gesamtbadekomplex im Bürgerpark erarbeitet worden sind.

Mit der zur Verfügungsstellung von entsprechenden Planungsmitteln sind jetzt die weiteren Schritte möglich und werden in den nächsten Monaten auf den Weg gebracht. Erst danach kann definitiv entschieden werden, wann und wie es zu einem Neubau kommt und wann eine entsprechende Eröffnung des neuen Badekomplexes vorgesehen werden kann.

Frage 2:

Kann der Badebetrieb während der Maßnahme weitergehen?

Antwort:

Es ist erklärtes Ziel, dass für die Öffentlichkeit, für Schulen und Vereine durchgängig ein Schwimmbad garantiert ist. Von daher laufen alle Vorüberlegungen in die Richtung, dass die Realisierung des

neuen Komplexes parallel zum Weiterbetrieb des Nordbades erfolgt und somit möglichst keine wesentlichen Einschränkungen für den Schwimmsport bestehen.

Frage 3:

Welche Maßnahmen sind während eines eventuellen Baus der Nordostumgehung (NOU) erforderlich?

Antwort:

Die geplante Nordost-Umgehung würde im Bereich der heutigen Liegewiesen in einem Abstand von rund 40 Metern vom vorhandenen Gebäude das Grundstück queren. Für die Baustelleneinrichtung wird mehr Raum benötigt werden, d.h. für den Fall des Baus der Nordostumgehung wäre voraussichtlich die heutige Liegewiese in großen Teilen nicht nutzbar. Die Frage, welche weiteren Maßnahmen während des Baus erforderlich wären, kann man aktuell nur spekulieren, denn diese sind von der gewählten Bauausführung abhängig und von den Bedingungen eines unter Umständen neu vorhandenen Nordbad-Gebäudes. Da die Nordostumgehung nicht von der Stadt Darmstadt, sondern von der Bundesrepublik gebaut würde, wären die Fragen der Baustelleneinrichtung Bauausführung durch Verhandlungen zu klären.

Frage 4:

Würde der Bau der NOU zeitlich Abhängigkeiten schaffen?

Antwort:

Diese Frage kommt zu früh, da die Grundvoraussetzungen für einen Terminplan zum Bau der Nordostumgehung noch nicht geschaffen wurde.

Mit freundlichen Grüßen

II) Verteiler:

Büro des Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Büro des Herrn Oberbürgermeisters

Pressestelle

zur Publikation

zur Kenntnisnahme

Magistratsgeschäftsstelle

Kopie 66 A

Kopie 66/4

Kopie 52

Kopie Dez. VI

Kopie II